



Akkordeon Orchester Winterthur

D'Pausä-Zytig

Herbst 2018



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	5
Berichte Mai - September 2018	6
Brühlgut – Konzert 29. Mai 2018	6
Werbeveranstaltung RUDH	7
Vereinsreise auf den Fronalpstock vom 9./10. Juni 2018	7
Fussball-WM - Winti-Arena	9
Grillplausch und Feierabendständchen bei Ehrendirigentin Rosmarie Slemenjak	10
Seemer Dorfet 2018	12
Wir gratulieren herzlich...	14
Musikunterricht	15
Agenda 2018/2019	15
Impressum	16
Passivmitgliedschaft	16



Angst Schreinerarbeiten

• türen • innenausbau • planungen

Angst GmbH

Schreinerarbeiten

Schaffhausenstrasse 108a
8412 Aesch (Neftenbach)



Fon: 052 315 46 89

Fax: 052 315 46 07

mail: ba@angst-gmbh.ch

http: www.angst-gmbh.ch

ZWIWO AG

ELEKTROANLAGEN

Neftenbach
052 304 44 30

Winterthur
052 222 59 49

Nürnberg
044 836 53 46

B3R47UNG RUND UM5
4UG3: FÜR BR1LL3N +
KON74K7L1N53N7RÄG3R.

Wir freuen uns auf Sie.

Kommen Sie für eine
**UMFASSENDE
SEHANALYSE**
vorbei



**OPTIK
SONDERER**

Der Sehspezialist für die ganze Familie

Stationsstrasse 50

8472 Seuzach

Tel. 052 335 33 95

www.optiksonderer.ch

Vorwort des Präsidenten



Liebe Freunde des Akkordeon Orchesters Winterthur

Wenn die Schwalben gehen, kommt der Herbst und somit auch die Herbstausgabe der Pausä-Zytig vom Akkordeon Orchester Winterthur. Sie werden wieder interessante Beiträge von unserem Vereinsleben lesen und sehen können.

Herbst heisst auch vom Sommer Abschied nehmen und einen Neustart zu machen.

Dies ist auch in unserem Verein so: Sind die Sommerferien vorbei, starten wir mit dem Ziel Jahreskonzert. Lassen Sie den Sommer in Gedanken bei sich und freuen Sie sich auf den goldenen Herbst und den weissen Winter.

Auch wenn es nun kühler wird, das AOWI sorgt gern mit den Konzerten dafür, dass es Ihnen warm ums Herz wird.

Wie in der Frühjahrsausgabe angekündigt, haben wir etwas Neues für Sie vorbereitet. Wir dürfen im schönen Weinland in der reformierten Kirche Marthalen ein Konzert veranstalten. Zwei Wochen später findet unser traditionelles Jahreskonzert mit Tombola und Theater wieder im reformierten Kirchgemeindehaus Töss statt. Wie immer mit einem feinen Nachtessen, Kuchen und Getränken.

Wir freuen uns, Sie (und auch nicht nur Pausä-Zytig-Leser) an einem oder beiden Anlässen begrüssen zu dürfen.

Mit musikalischen Grüssen
Ihr Präsident
Christoph Richi

Brühlgut – Konzert 29. Mai 2018

(Bericht: Cornelia Tönz)

Wir, das Akkordeon Orchester Winterthur, trafen uns am 29. Mai 2018 um 18.30 Uhr in der Brühlgutstiftung. Es stand wieder einmal das Jahreskonzert auf dem Programm. Bis zum Beginn hatten wir eine halbe Stunde Zeit um uns einzurichten, das hiess die Bässe einstellen, das Schlagzeug positionieren, schauen dass das Orchester einen guten Eindruck macht. Auch trudelten in dieser halben Stunde unsere Zuhörer der Brühlgutstiftung und des Altersheim Brühlgut ein. Am meisten freute uns, dass auch unser 100-jähriges Passivmitglied Willy Kobi den Weg zu uns gefunden hat.

Mit einer kleinen Verzögerung begannen wir mit dem Stück „Washington Post“, einem flotten Marsch. Desweiteren spielten wir russische Klänge, Tango, Walzer, rockige Stücke, südamerikanische Rhythmen, Swing und zum krönenden Abschluss ein berühmtes Discostück von Helene Fischer „Atemlos“. Fast alle unsere Darbietungen wurden von einem Bewohner der Brühlgutstiftung mit seiner Trommel begleitet.



Die beeinträchtigten Zuhörer haben sehr viel Freude an unseren musikalischen Klängen.

Nach unserem Konzert wurden wir mit feinen belegten Brötli und Mineralwasser verköstigt. Auch wurde mit den Zuhörern intensiv diskutiert und referiert. Dieses Konzert hat in unserem Verein eine langjährige Tradition und wir genießen es, den Bewohnern eine grosse Freude bereiten zu können.

Werbeveranstaltung RUDH

(Bericht: Iris Keller)

Am 06. Juni 2018 stand auf dem Jahresprogramm „RUDH Werbeveranstaltung“. Da dies ein Mittwochabend war, wurden die Aktiven für den Anlass verpflichtet. Der Vertrag sieht jedoch vor, dass der Verein pro Ehepaar Fr. 100.00 bekommt. Deshalb versuchten wir möglichst viele Ehepaare zu motivieren.

Mit einem Film und vielen Argumenten warum wir in unseren normalen nordischen Bettdecken nicht erholsam schlafen können, wollte der Verkäufer der Firma RUDH uns neue Decken und Kissen aus Wolle verkaufen. Diese waren jedoch zu teuer, sodass während diesen 2 Stunden von unseren Mitgliedern und Freunden nichts gekauft wurde.

Doch die Vereinskasse hat es sehr gefreut. Diese wurde nämlich mit Fr. 1'400.00 belohnt. Wir danken allen 28 Personen, die den Mittwochabend unserem Verein zu Liebe „geopfert“ haben.

Vereinsreise auf den Fronalpstock

vom 9./10. Juni 2018

(Bericht: Anni Diggelmann)

Am Samstagmorgen war Treffpunkt beim Bahnhof Winterthur. Während der Zugfahrt Richtung Luzern wurden wir von unserem Reiseleiter, Noldi Clalüna mit frischen Gipfeli verwöhnt.

Unser erstes Ziel, das KKL (Kultur- und Kongresszentrum Luzern) kennen wir alle nur aus der Sicht des Konzertbesuchers. Nun aber durften wir dieses Gebäude, dank kompetenter Führung, aus der Sicht der Musiker kennenlernen. Wir konnten z.B. Einblick in den Proberaum nehmen, auf der Bühne stehen, eine der vielen Tonkammern bis hin zur VIP Lounge bestaunen. Das im 1998 vom Architekt Jean Nouvel erbaute Gebäude gehört heute zu den besten Musikhäusern der Welt.

Die Reise ging weiter mit dem Dampfschiff nach Brunnen, wo auch schon die erste Wanderung angesagt war. Die Route führte uns ein Stück auf dem „Weg der Schweiz“ bis nach Morschach zum Hotel Swiss Holiday Park, dessen Erlebnisbad wir alle rege benützten. Später trafen wir uns zum Nachtessen und der erste Reisetag wurde mit einem Schlummertrunk an der Bar beendet.

Der Sonntag startete erneut mit Sonnenschein und nun wurde unsere Gruppe aufgeteilt. Es gab Wanderer, die bereits vom Stoos aus zum Klingenstock und weiter bis zum Fronalpstock wanderten (ca. 4,5 Std.) und andere, die „erst“ vom Klingenstock aus die Gratwanderung unter die Füße nahmen (ca. 2,5 Std.).



Unsere Sportlichen, die den ganzen Weg zum Fronalpstock wanderten.



Auf dem Grat zum Fronalpstock.



Treffpunkt für alle war der Fronalpstock, wo genügend Zeit blieb, das einzigartige Panorama zu genießen und wir uns noch mit einer Kleinigkeit stärken konnten. Zurück ging's mit dem Sessellift auf den Stoos, wo uns das nächste Highlight erwartete. Wir stiegen in die neue Standseilbahn ein, die weltweit eine neue Seilbahn-Dimension ist. U.a. legt sie die Strecke von ca. 1700 m bei einem Gefälle von 110% in nur 6 Minuten zurück.



Wunderbare Aussicht auf die schöne Seen-Landschaft.



Gemütliche Rückreise zum Stoos.



Die Fahrt mit dieser Bahn muss man erleben. Sie ist unbeschreiblich...

Dann machten wir uns auf die Heimreise. Erfüllt von vielen Eindrücken ließen wir uns von dem ÖV wieder an den Ausgangspunkt zurückführen. Herzlichen Dank an die Reiseleitung für das spannende und abwechslungsreiche Wochenende.

Fussball-WM - Winti-Arena

(Bericht: Iris Keller)

Seit einigen Jahren bewerben wir uns für einen Arbeitseinsatz während der Fussball-WM oder EM bei den Organisatoren der Winti-Arena. Dieses Jahr durften wir am Eröffnungsspiel unseren Arbeitseinsatz leisten und bekamen dafür am Ende einen Lohn von Fr. 1'700.00.

Wie bei der Werbeveranstaltung waren wir auch hier bei der Winti-Arena auf Freunde und Partner unserer Mitglieder angewiesen. Vielen Dank all denjenigen die uns immer wieder ermöglichen solche Anlässe bzw. Einsätze zu organisieren. Ohne Euch wäre dies unmöglich.



Auch Arbeitseinsätze können Spass machen. Eindrücke der Fussball-WM 2018.



Grillplausch und Feierabendständchen bei Ehrendirigentin Rosmarie Slemenjak

(Bericht: Margrit Fluck)

Den ganzen Tag über war der Himmel grau und es nieselte und goss abwechslungsweise. Unsere Ehrendirigentin hat den Wettergott wahrlich auf ihrer Seite und das AOWI spielte für sie, Passivmitglieder und Quartierbewohner ein Feierabendständchen.

Die Grilledämpfe die von der Feuerstelle unsere Nase streiften, waren wohl der Grund, dass unsere Dirigentin Theresia den Marsch Feuer und Flamme äusserst flott dirigierte. Die vielen Achtel-Noten forderten unserm Hirn und Finger alles ab und das gab Durst und Hunger.



Gut gelaunt geben wir unser letztes Konzert vor den Sommerferien.



Nicole Keller, die Tochter von unserer Kassierin Iris, demonstrierte ihre musikalischen Fortschritte und spielte zusammen mit Theresia ein Juniorenstück. Nicole, das hast du super gemacht! Bleib dran und wir freuen uns heute schon, wenn du in unser Orchester eintrittst.



Nicole mit der Musiklehrerin Theresia Stuker.



Nicht nur als Präsident sondern auch als Grillchef eignet sich Christoph bestens.

Bei Grill, Salat und feinen Desserts liessen wir den Abend gemütlich ausklingen und unser Orchester wurde danach in die Sommerferien entlassen.

Liebe Rosmarie, herzlichen Dank für deine tolle Gastfreundschaft und den legendären Kartoffelsalat von deinem Mann. Erika Stock, ebenfalls ein treues Ehrenmitglied, verwöhnte uns mit ihrem feinen Knobli-Brot.

Liebe Rosmarie, wir kommen gerne zu dir, du bist uns eine fröhliche und dankbare Zuhörerin.

Seemer Dorfet 2018

(Bericht: Marlen Abderhalden)

Am 31. August 2018 war es wieder so weit – die Seemer Dorfet stand auf dem Programm. Wir fühlten uns gut vorbereitet, die Bestellungen waren gemacht, der Einsatzplan gefüllt – die Dorfet kann kommen. Nur der Wetterbericht bereite uns etwas Sorgen. Gemäss Prognose Dauerregen für Freitag, wechselhaft mit Regen für Samstag – nur auf den Sonntag durften wir hoffen. Aber ändern können wir es eh nicht – also raus aus den Federn und ab nach Seen.

Wie üblich traf sich eine motivierte Crew bei Rosmarie Slemenjak um die 50kg Champignons zu putzen und zu zerkleinern. Auch dieses Jahr hatten wir eine sehr schnelle Truppe beisammen weshalb es auch in diesem Jahr für ein Zmittag reichte. Pünktlich um 15.30 Uhr und wie prognostiziert im Dauerregen traf sich der Aufstell-Trupp um Beat Angst, Steffi, Markus und Christian auf Platz. Das Aufstellen bei diesem Regen stellte eine Herausforderung dar, besonders weil nicht alles nass werden sollte. Das Highlight des Aufbaus in diesem Jahr war, dass wir das Zelt, nachdem bereits alles stand, um einen Meter nach hinten rutschen mussten. Es ging aber sonst alles gut und so konnten wir um ca. 18.30 Uhr den Betrieb aufnehmen. Das Geschäft lief trotz des Wetters nicht schlecht und so war die Freitag-Abend Crew um Jolanda, Steffi und Cornelia letzten Endes dennoch zufrieden mit dem Verlauf des Abends.



Pilze soweit das Auge reicht...
Bis am Sonntag sollten diese alle
verkauft sein.



Trotz Dauerregen sind unsere
Mitglieder in guter Laune.

Der Samstag startete wie der Freitag aufgehört hatte – nass und kalt. Dementsprechend langweilig gestaltete sich die erste Schicht von 11 – 15 Uhr für Marlen und Andrea. Gegen Nachmittag besserte sich das Wetter, nur kalt blieb es. Die Besucher kamen dennoch und so lief das Geschäft bereits am Nachmittag ordentlich und die Crew um Noldi, Vreni, Dario, Florian und Iris hatte immer schön zu tun. Am Abend wurden diese dann durch Maggy, Christoph und Christian abgelöst. Diese drei wiederum hatten dann ordentlich zu tun – zog der Besucherstrom doch ziemlich an. Pünktlich um 2 Uhr ging die letzte Portion für diesen Tag über den Tisch und wir konnten zufrieden nach Hause.

Anders als erwartet zog es am Sonntag relativ schnell an – Marlen und Andrea waren wieder alleine bis um 15 Uhr – kamen diesmal aber ordentlich ins Schwitzen. Auch die Sonntag-Nachmittag Crew um Iris, Beat Keller, Regine und Anni hatte ordentlich Betrieb und verkaufte fleissig Champignons, Hot-Dogs aber auch Kaffee und Kuchen. Um 20 Uhr dann war Schluss, relativ schnell war alles abgebaut und die Seemer Dorfet 2018 war wieder Geschichte. Fazit: Für Ausverkauf hat es in diesem Jahr nicht gereicht – aber trotzdem können wir mit dem Umsatz zufrieden sein.



Nach jahrelanger Erfahrung sind die Teams eingespielt und arbeiten Hand in Hand.

Wir gratulieren herzlich...



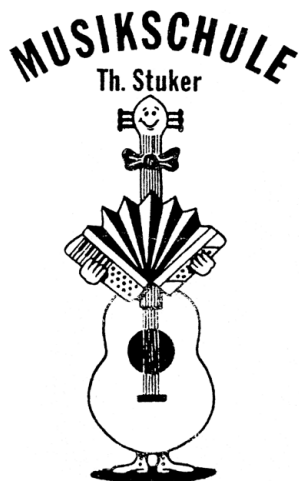
*Dario Bai, Spieler in der 2. Stimme,
zu seinem
Bachelor of Science in Verkehrssysteme.*



Akkordeon Orchester Winterthur

Musikunterricht

Möchten Sie die Technik im Akkordeonspielen erlernen oder auffrischen? Das Akkordeon Orchester Winterthur empfiehlt Ihnen:



Für den seriösen Musikunterricht

- Akkordeon
- Keyboard
- Gitarre

*Theresia Stuker
Gartenweg 8
8252 Schlatt*

*Tel. 052 336 15 58
E-Mail: the_stuk@bluewin.ch*

Agenda 2018/2019

Sonntag:	18.11.18	Kirchenkonzert im Marthalen
Samstag:	01.12.18	Unterhaltungsabend im ref. Kirchgemeindehaus Töss
Samstag:	15.12.18	Schlussshock
Freitag-Sonntag:	18.-20.01.19	13. Akkordeon-Tage in Sursee
Freitag:	25.01.19	DV ZKHMV im Schloss Grüningen
Freitag:	22.03.19	92. Generalversammlung im Rest. Bahnhof Henggart
Sonntag:	24.03.19	DV Akkordeon Schweiz in Reinach

Impressum

Redaktion: Iris Keller-Hess, Im Buck 1, 8461 Oerlingen
Tel. 052 301 42 66, E-mail: iris.keller-hess@bluewin.ch

Gestaltung + Satz: Iris Keller-Hess, Im Buck 1, 8461 Oerlingen

Präsident: Christoph Richi, Salstrasse 90, 8400 Winterthur

Dirigentin: Theresia Stuker, Gartenweg 8, 8252 Schlatt

Druck: Copyshop Glarus GmbH, Rathausgasse 7, 8750 Glarus

Auflage: 130 Exemplare

Internet: www.aowi.ch

Mitgliedschaft: Aktivmitglieder: Fr. 230.00 / Jahr
Jugendliche bis Ende Lehre und
in Ausbildung Stehende: Fr. 45.00 / Jahr
Passivmitglieder: Fr. 25.00 / Jahr

Passivmitgliedschaft

Gerne möchte ich das Akkordeon Orchester Winterthur mit einer Passivmitgliedschaft unterstützen. **Der Jahresbeitrag beträgt nur Fr. 25.00.**

Name / Vorname

Strasse

Plz / Ort

Datum / Unterschrift

Bitte geben Sie diesen Talon einem Mitglied oder senden Sie diesen an die Aktuarin, Iris Keller-Hess, Im Buck 1, 8461 Oerlingen. Sie können sich jedoch auch über unsere Homepage www.aowi.ch direkt registrieren lassen.

Herzlichen Dank.